

Gemeindeentwicklungskonzept Stadt Bad Kissingen

Protokoll

Stadtteilspaziergang Winkels 19.07.2016

1. Begrüßung und Stadtteilspaziergang

Herr Voll begrüßt die ca. 5 BürgerInnen im Feuerwehrhaus Winkels und stellt die Vertreter der Planungsbüros vor. Herr Schramm vom Planungsbüro erläutert das Vorgehen und motiviert die BürgerInnen auf dem Spaziergang Gedanken und Ideen für Projekte zu sammeln. Im Vorfeld des Termins wurden Fragebögen mit Fragen zur Entwicklung des eigenen Stadtteils und der Gesamtstadt verteilt, deren Auswertung in die Planung der Stadtteilspaziergänge eingeflossen ist. Ziel der Spaziergänge ist es, die wichtigsten Themen und Projektideen von Seiten der Bürgerschaft aufzunehmen und in das Gemeindeentwicklungskonzept zu integrieren. Nach Rücksprache mit den Anwesenden, wird von einem Ortsrundgang abgesehen und die Themen Anhand der Auflistungen diskutiert.



2. Projektideen

Insgesamt kann für Winkels festgehalten werden, dass die BürgerInnen nur wenig Bedarf in ihren Stadtteil sehen und mit der Struktur ihres Wohnstandortes zufrieden sind. Folgende Themen wurden dennoch diskutiert.

a. Wohnraum für junge Familien

- Insgesamt fehlt in Winkels angemessener Wohnraum für junge Familien.
- Hier sollte insbesondere mit der Grundlage des Flächenmanagements darauf eingegangen werden, welche leerstehende Wohngebäude (auch mit Leerstandsrisiko) Innenentwicklungspotenzial bieten und mit welchen Maßnahmen eine Um-/ Nachnutzung derer gefördert werden kann.

b. Radweg nach Nüdlingen

- Eine sichere Radverbindung nach Nüdlingen wäre wünschenswert (Straßenbegleitend)

3. Weitere Projekte / Aufgaben Kommune

Händelstraße

- Verkehrsprobleme durch LKW, die diesen Bereich als Abkürzung nutzen
- Zur Beruhigung des Bereiches → Verkehrsregelung ändern ("Anlieger frei"; LKW-Verbot)

Sanierung

- Denkmal an der Kirche
- Kreuz auf dem Friedhof